**Vesper an Heilig Abend in der Waldkapelle**

V O Gott, komm mir zu Hilfe.  
A Herr, eile, mir zu helfen.  
  
V Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist.  
A Wie im Anfang, so auch jetzt und alle Zeit und in Ewigkeit. Amen. Halleluja. HYMNUS V Christus, Erlöser aller Welt,   
du Gottes einzig wahrer Sohn,   
geboren aus des Vaters Schoß   
geheimnisvoll vor aller Zeit.   
  
 A Des Vaters Abglanz, Licht vom Licht,   
 von dir erhoffen wir das Heil:   
 erhöre deiner Diener Flehn,   
 das rings vom Erdkreis zu dir dringt.   
  
V Gedenke, dass der Jungfrau Schoß   
dich kleidete mit Fleisch und Blut  
in unsre arme Knechtsgestalt,   
dich, Urgrund unsres ew’gen Heils.   
  
 A Das kündet uns der große Tag,   
 der wiederkehrt im Jahreskreis,   
 dass du vom Thron des Vaters kamst   
 als Heiland, der die Welt erlöst.   
  
V Es jauchzen Himmel, Erd' und Meer   
und alles, was in ihnen ist,   
dem Vater zu in frohem Dank,   
der dich gesandt zu unsrem Heil.   
  
 A Auch wir, mit deinem Blut erkauft,   
 wir singen dir ein neues Lied   
 voll Freude ob des heil’gen Tags,   
 da du für uns geboren bist.   
  
V Herr Jesus, dir sei Ruhm und Preis,   
Gott, den die Jungfrau uns gebar,   
Lob auch dem Vater und dem Geist   
durch alle Zeit und Ewigkeit. Amen.

**PSALMODIE**  1 Antiphon **V + A Dem König des Friedens sei Ehre und Herrlichkeit. Nach seinem Angesicht verlangt die ganze Erde.** Psalm 113,1-9

|  |  |
| --- | --- |
| V | Lobet, ihr Knechte des Herrn, \*  lobt den Namen des Herrn! |
| A | Der Name des Herrn sei gepriesen \*  von nun an bis in Ewigkeit ! |
| V | Vom Aufgang der Sonne bis zum Untergang \* sei der Name des Herrn gelobt! |
| A | Der Herr ist erhaben über alle Völker, \*  seine Herrlichkeit überragt die Himmel. |
| V | Wer gleicht dem Herrn, unserm Gott, \*  im Himmel und auf Erden, |
| A | ihm, der in der Höhe thront, \*  der hinabschaut in die Tiefe, |
| V | der den Schwachen aus dem Staub emporhebt \* und den Armen erhöht, der im Schmutz liegt? |
| A | Er gibt ihm einen Sitz bei den Edlen, \*  bei den Edlen seines Volkes. |
| V | Die Frau, die kinderlos war, lässt er im Hause wohnen; \* sie wird Mutter und freut sich an ihren Kindern. |

#### Antiphon V + A Dem König des Friedens sei Ehre und Herrlichkeit. Nach seinem Angesicht verlangt die ganze Erde.

#### 2. Antiphon V + A Er sendet sein Wort zur Erde, rasch eilt sein Befehl dahin. Psalm 147,12-20

|  |  |
| --- | --- |
| V | Jerusalem, preise den Herrn, \*  lobsinge, Zion, deinem Gott! |
| A | Denn er hat die Riegel deiner Tore fest gemacht, \*  die Kinder in deiner Mitte gesegnet; |
| V | Er verschafft deinen Grenzen Frieden \*  und sättigt dich mit bestem Weizen. |
| A | Er sendet sein Wort zur Erde, \*  rasch eilt sein Befehl dahin. |
| V | Er spendet Schnee wie Wolle, \*  streut den Reif aus wie Asche. |
| A | Eis wirft er herab in Brocken, \*  vor seiner Kälte erstarren die Wasser. |
| V | Er sendet sein Wort aus und sie schmelzen, \*  er lässt den Wind wehen, dann rieseln die Wasser. |
| A | Er verkündet Jakob sein Wort, \*  Israel seine Gesetze und Rechte. |
| V | An keinem andern Volk hat er so gehandelt, \*  keinem sonst seine Rechte verkündet. |

#### Antiphon V + A Er sendet sein Wort zur Erde, rasch eilt sein Befehl dahin. 3. Antiphon V + A Das göttliche Wort, vor aller Zeit vom Vater gezeugt, hat sich selbst entäußert; Heute ist es Mensch geworden für uns. Canticum Phil 2,6-11

|  |  |
| --- | --- |
| V | Christus Jesus war Gott gleich, \*  hielt aber nicht daran fest, wie Gott zu sein, |
| A | sondern er entäußerte sich und wurde wie ein Sklave \* und den Menschen gleich.  Sein Leben war das eines Menschen; |
| V | er erniedrigte sich und war gehorsam bis zum Tod, \* bis zum Tod am Kreuze. |
| A | Darum hat ihn Gott über alle erhöht \* und ihm den Namen verliehen, der größer ist als alle Namen, |
| V | damit alle im Himmel, auf der Erde und unter der Erde \*  ihre Knie beugen vor dem Namen Jesu   und jeder Mund bekennt: + |
| A | "Jesus Christus ist der Herr" - \*  zur Ehre Gottes, des Vaters. |

#### Antiphon V + A Das göttliche Wort, vor aller Zeit vom Vater gezeugt, hat sich selbst entäußert; Heute ist es Mensch geworden für uns.

#### LESUNG vom Tag………………………………………………………………

#### RESPONSORIUM V + A Heute sollt ihr wissen, dass der Herr kommt. \* Und morgen werdet ihr schauen seine Herrlichkeit. V Heiligt euch heute und macht euch bereit. \* Und morgen werdet ihr schauen seine Herrlichkeit. V Ehre sei dem Vater, dem Sohn + den Hl. Geist V+A Heute sollt ihr wissen, dass der Herr kommt.\* Und morgen werdet ihr schauen seine Herrlichkeit.

#### Magnificat –Antiphon V Wenn die Sonne am Himmel ihren Lauf beginnt, schaut ihr den König der Könige. Wie ein Bräutigam aus seinem Gemach, so geht er aus dem Vater hervor.

#### Magnificat Lk 1,46-55 Mein Geist jubelt über Gott

|  |  |
| --- | --- |
| V | Meine Seele preist die Größe des Herrn, \* |
|  | und mein Geist jubelt über Gott, meinen Retter. |
| A | Denn auf die Niedrigkeit seiner Magd hat er geschaut. \*  Siehe, von nun an preisen mich selig alle Geschlechter! |
| V | Denn der Mächtige hat Großes an mir getan, \*  und sein Name ist heilig. |
| A | Er erbarmt sich von Geschlecht zu Geschlecht \* über alle, die ihn fürchten. |
| V | Er vollbringt mit seinem Arm machtvolle Taten; \* er zerstreut, die im Herzen voll Hochmut sind; |
| A | er stürzt die Mächtigen vom Thron \*  und erhöht die Niedrigen. |
| V | Die Hungernden beschenkt er mit seinen Gaben \* und lässt die Reichen leer ausgehn. |
| A | Er nimmt sich seines Knechtes Israel an \*  und denkt an sein Erbarmen, |
| V | das er unsern Vätern verheißen hat, \*  Abraham und seinen Nachkommen auf ewig.  V Ehre sei dem Vater und dem Sohn   \*und dem Heiligen Geist.   A Wie im Anfang, so auch jetzt und alle Zeit \* und in Ewigkeit. Amen. |

#### Magnificat-Antiphon Wenn die Sonne am Himmel ihren Lauf beginnt, schaut ihr den König der Könige. Wie ein Bräutigam aus seinem Gemach, so geht er aus dem Vater hervor.

FÜRBITTEN Lasst uns beten zu unserem Herrn Jesus Christus, der sich selbst erniedrigte und Mensch geworden ist.   
  
A Herr, durch deine Geburt komm uns zu Hilfe.  
  
Mit deinem Kommen hast du die neue Weltzeit heraufgeführt, - gib, dass deine Kirche sich immer wieder erneuert.   
Du hast die Gebrechen der Menschen auf dich genommen;   
- sei den Blinden Licht, den Schwachen Kraft und den Leidenden Trost.   
  
In Armut und Niedrigkeit wurdest du geboren;   
- erbarme dich der Armen und mache uns bereit, ihnen zu helfen.   
  
Deine Geburt auf Erden brachte Freude durch die Verheißung ewigen Lebens;   
- schenke den Sterbenden die Zuversicht, dass sie im Tod zum Leben geboren werden.   
  
Hier können Fürbitten in besonderen Anliegen eingefügt werden.   
  
Du bist auf die Erde herabgekommen, um alle Menschen zum Himmel zu führen;   
- vereine die Toten mit dir in der ewigen Herrlichkeit.

#### ÜBERLEITUNG ZUM VATER UNSER Herr, erbarme dich; Christus, erbarme dich; Herr, erbarme dich. VATER UNSER im Himmel………….

#### Oration Gütiger Gott, Jahr für Jahr erwarten wir voll Freude das Fest unserer Erlösung. Gib, dass wir deinen Sohn von ganzem Herzen als unseren Retter und Heiland aufnehmen, damit wir ihm voll Zuversicht entgegengehen können, wenn er am Ende der Zeiten als Richter wiederkommt. Er, der in der Einheit des Heiligen Geistes mit dir lebt und herrscht in alle Ewigkeit. V + A Amen.